

Die Oberbadische

Weil am Rhein

Barbara Huber an der Spitze

SB-Import-Eidos 06.07.2022 - 19:30 Uhr



Stühlerücken bei der Siedlergemeinschaft „14 Linden“ Otterbach: Barbara Huber ist neue Vorsitzende, ihr Vorgänger Hans-Rudi Kiefer ihr neuer Stellvertreter. Foto: Ralph Lacher

Weil am Rhein-Otterbach (os). Die Siedlergemeinschaft „14 Linden“ Otterbach hat erstmals in ihrer 86-jährigen Geschichte eine Frau als Vorsitzende: Bei der Hauptversammlung trat der seit 18 Jahren an der Spitze stehende Hans-Rudi Kiefer ins zweite Glied zurück. Nachfolgerin ist Barbara Huber.

Mit den Wahlen und auch unter den Mitgliedern gebe es eine erfreuliche Verjüngung, sagte die seit 28 Jahren in verschiedenen Positionen – als Schriftführerin, Kassenwartin und zuletzt zweite Vorsitzende – engagierte Frau.

Rückblick

Die Siedlergemeinschaft hatte digitale Angebote gemacht, um den Mitgliedern die benötigten Hilfestellungen zu geben, erläuterte der scheidende Vorsitzende in seinem letzten Jahresbericht.

Mit dem Wegfall der wesentlichen Corona-Beschränkungen konnte nun aber wieder in den regulären Betrieb eingestiegen werden. So waren Mitglieder bei städtischen Klausurtagungen zum Thema Otterbach Süd, Verkehr und Stadtplanung dabei, der monatliche Stammtisch wurde wieder aufgenommen und das Waldfest wieder gefeiert (wir berichten noch).

Otterbach und auch die Siedlergemeinschaft habe sich in den 86 Jahren, in denen es die Gemeinschaft nun gibt, zwar verändert, meinte Kiefer, doch gehört die Gemeinschaft nach wie vor zum sozialen Leben im kleinsten Stadtteil. Die 78 Mitglieder sind überwiegend Besitzer der Häuser, die 1936 auf den Wiesengrundstücken zwischen Bahndamm und Schweizer Grenze errichtet wurden. Unter den Mitgliedern seien aber auch Eigentümer der neueren Häuser in Otterbach sowie 20 aus anderen Teilen der Stadt. Es werde ein breites Mitglieder-Spektrum, auch in der Altersstruktur, abgedeckt.

Über die Mitgliedschaft im „Verband Wohneigentum Baden-Württemberg“ bietet die Otterbacher Organisation ihren Mitgliedern ein breites Serviceangebot aus dem Bereich Versicherungen und Rechtsschutz rund ums Eigenheim, informiert über Bauvorhaben und Planungen von Gewerbetreibenden und der öffentlichen Hand und setzt sich für die Belange der Otterbacher gegenüber der Stadtverwaltung ein.

Finanzen

Zur finanziellen Situation führte Kassenwart Manuel Henn aus, dass es außer den laufenden Kosten für die Waldschenke keine wesentlichen Ausgaben gab, aber auch keine Einnahmen. Die wirtschaftliche Situation der Siedlergemeinschaft sei trotz Corona in Ordnung.

Wahlen

Bei den Wahlen tauschten Barbara Huber und Hans-Rudi Kiefer die Plätze. Claudia Mantl ist die Nachfolgerin von Schriftführerin Doris Weh. Mantls bisherige Funktion der Wirtschaftswartin übernehmen Michael und Petra Kwatschnika. Kassenwart bleibt Manuel Henn. Beisitzer sind Peter Huber, Alexandra Janitschek und Christoph Strelke.

Vorsitzende: Barbara Huber

Mitglieder: 78 Internet: www.verband-wohneigentum.de/sg-14linden-weil/on45152